

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Agnes Sorel**

**Gyrowetz, Adalbert**

**Wien, 1806**

No. 7.

**urn:nbn:de:bsz:31-43359**

AGNES SOREL.

Erstes Schlussgefäng.

Recht gut, recht gut, Herr Kaffellan, etc.

VON H<sup>rn</sup> ADALB. GYROWETZ.

DUNOIS.

Allegro moderato.

Recht gut, recht gut, Herr Kaffel-lan, - - Ihr ordnet

ganz vortreflich an. Ihr habt ja ganz er-rathen, wie mir es wohl ge-fäll, wie mir es wohl ge-

KARL. / für sich. /  
DUNOIS. Bald hält' ich mich ver-rathen, bald hält' ich mich ver-rathen.

fäll. - - So find wir gut ge-

2

KASTELLAN.

- fell. Ich rechn' es mir zur größten Eh-re, -- o wenn ich doch so glücklich

Du Nois.

wa-re -- Mit Al-lem, was ich hoch ver-sh-re, -- bin

ich durch Euch um -- ge-ben hier, -- empfangt den wärmsten Dank da -- für.

RATINIERE / bey Seite/

Er ist nicht stolz, das lob ich mir.

918.

ALTES.  
ERNST BERTH.  
KARL.  
RATINIERER.  
DUNOIS.  
KASTELLAN.

Freunde stimmt die goldne Lev-er, im ver-traulen Kreif' al-lein, im ver-

Freunde stimmt die goldne Lev-er, im ver-traulen Kreif' al-lein, im ver-

Freunde stimmt die goldne Lev-er, im ver-traulen Kreif' al-lein, im ver-

Freunde stimmt die goldne Lev-er, im ver-traulen Kreif' al-lein, im ver-

Andantino. *p*

-traulen Kreif' al-lein, Wir be-geh'n der Eintracht Fev-er, heilig soll dies Fest uns seyn! hei-lig soll dies Fest uns

-traulen Kreif' al-lein, Wir be-geh'n der Eintracht Fev-er, heilig soll dies Fest uns seyn! hei-lig soll dies Fest uns

-traulen Kreif' al-lein, Wir be-geh'n der Eintracht Fev-er, heilig soll dies Fest uns seyn! hei-lig soll dies Fest uns

-traulen Kreif' al-lein, Wir be-geh'n der Eintracht Fev-er, heilig soll dies Fest uns seyn! hei-lig soll dies Fest uns

*vib.*

fevn' hei...lig soll dies Fest, dies Fest uns fevn.  
 fevn' hei...lig soll dies Fest, dies Fest uns fevn.  
 fevn' hei...lig soll dies Fest, dies Fest uns fevn. Schöne A\_gnes, führt die Gä...fte, als des  
 fevn' hei...lig soll dies Fest, dies Fest uns fevn.

KASTELLAN. KARL.  
 Tä...ges Köni...ginn. Nicht die Höchste, doch die Be...fle, fuhrt du un...fren Kranken hin. Ja, die Schönste und die  
 AGNES.  
 Be...fle sey des Fe...fles Kö...ninn! sey des Fe...fles Kö...ninn! Sorgfalt, die den Kranken pfleget, war ja

f p f p

919

ffels des Wei...hes Pflicht, war ja ffels, war ja ffels, war ja ffels, des Weibes

AGNES.  
Pflicht. Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

ERNST u. BERTHA  
Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

KARL.  
Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

RATINIÈRE  
Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

DUNOIS.  
Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

KASTELLAN.  
Was das Herz im Stil-len he-ge, das ver-räth die Neu-gier nicht; das ver-räth die Neu-gier nicht; nein!

pp

ofis

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

das ver-räth die Neu-gier nicht.

Nun auf, zu Tisch! die Glä-fer blinken,

lasst uns aus vol-len Bechern trin-ken. Dort stimmen wir so Weib als Mann,-- aus vol-ler Bruft ein Lob- lied.

218.

A page of a musical score with ten staves. The top six staves are vocal parts, each with the lyrics "das ver-räth die Neu-gier nicht." The seventh staff is a piano accompaniment with the lyrics "Nun auf, zu Tisch! die Glä-fer blinken,". The eighth and ninth staves are piano accompaniment with the lyrics "lasst uns aus vol-len Bechern trin-ken. Dort stimmen wir so Weib als Mann,-- aus vol-ler Bruft ein Lob- lied." The bottom staff is a piano accompaniment. The score includes various musical notations such as clefs, notes, rests, and dynamic markings like *pp*, *f*, and *p*.

AGNES, ERNST u. BERTHA.  
 Dort stimmen wir so Weib als Mann, -- aus voller Brust ein Lob- lied an.

KARL u. RATIN:  
 Dort stimmen wir so Weib als Mann, -- aus voller Brust ein Lob- lied an.

DUNOIS.  
 Dort stimmen wir so Weib als Mann, -- aus voller Brust ein Lob- lied an.

KASTELLAN.  
 an. Dort stimmen wir so Weib als Mann, -- aus voller Brust ein Lob- lied an.

KASTELLAN.  
 Der Wein be- zehlet die Ge- füh- le, -- die Freud ent- braut dem goldnen Saft, --  
 und ger- ne nach dem Schlacht- ge- wühle, -- er- trifeht der Held durch ihn die Kratt, und gerne



nach dem Schlacht-ge...wüh...de,      erfricht der Held durch ihn die Kraft,      durch

ihn, durch ihn die Kraft.      Nun auf, und gießt die Becher voll.

*All? afsai.*

AGNES.  
Wir trin-ken auf des Muthes Wohl!

ERNST u. BERTHA.  
Wir trin-ken auf des Muthes Wohl!

KARL u. RATIN.  
Wir trin-ken auf des Muthes Wohl!

DUNOIS.  
Wir trinken auf der Schönheit Wohl!

KASTELLAN.  
Wir trin-ken auf des Muthes Wohl!

*ff*

AGNES.  
 Wir trin\_ken auf der Freundschaft Wohl! Wir trin\_ken auf des Königs Wohl!

ERNST u. BERTHA. BERTHA.  
 Wir trin\_ken auf der Freundschaft Wohl! Wir trin\_ken auf des Königs Wohl!

KARL u. RATIN:  
 Wir trin\_ken auf der Freundschaft Wohl!

DUNOIS u. KASTEL:  
 Wir trin\_ken auf der Freundschaft Wohl!

AGNES. ERNST u. BERTHA.  
 Was das Herz im Stillen heget das ver\_räth die Neugier

KARL u. RATIN:  
 Was das Herz im Stillen heget das ver\_räth die Neugier

DUNOIS.  
 Was das Herz im Stillen heget das ver\_räth die Neugier

KASTELLAN.  
 Was mit Macht die Braut he\_waget, hoch zu liefern sey uns Pflicht. Was das Herz im Stillen heget das ver\_räth die Neugier

Was das Herz im Stillen heget das ver\_räth die Neugier

Andantino.

918

nicht. Was das Herz im Stillen he-gel, das ver-räth die Neu-gier nicht, nein! das ver-räth die Neugier  
 nicht. Was das Herz im Stillen he-gel, das ver-räth die Neu-gier nicht, nein! das ver-räth die Neugier  
 nicht. Was das Herz im Stillen he-gel, das ver-räth die Neu-gier nicht, nein! das ver-räth die Neugier  
 nicht. Was das Herz im Stillen he-gel, das ver-räth die Neu-gier nicht, nein! das ver-räth die Neugier

*pp* *pp* *pp* *pp*

*P* *PPP* *P* *PPP*

nicht. Nun auf, und gieß die Becher voll--  
 nicht. Nun auf, und gieß die Becher voll--  
 nicht. Nun auf, und gieß die Becher voll--  
 nicht. Nun auf, und gieß die Becher voll--

*All<sup>o</sup> assai.* *f* *f*

918.

AGNES.

BERTHA. wir trinken auf des Königs Wohl!

KARL.

RATIN: wir trinken auf der Schönheit Wohl!

DUNOIS.

KASTEL: wir trinken auf des Muthes Wohl! Wir trinken auf des Muthes Wohl!

wir trinken auf des Königs Wohl!

AGNES.

BERTHA. Wir trinken

KARL. Wir trinken

KASTELLAN. Wir trinken auf de Königs Wohl!

RATIN: Wir trinken auf der Schönheit Wohl!

Wir trinken auf der Schönheit Wohl!

12

auf des Kö-nigs Wohl! Nun auf, und gieß die Be-cher voll, wir trinken auf des Kö-nigs  
 auf des Kö-nigs Wohl! **BERTHA** und **ERNST** Nun auf, und gieß die Be-cher voll, wir trinken auf des Kö-nigs  
**KARL** und **RAFIN** Nun auf, und gieß die Be-cher voll, wir trinken auf der Schön-heit,  
**DUNOIS** Nun auf, und gieß die Be-cher voll, wir trinken auf des Mu-thes,  
**KASTEL** Nun auf, und gieß die Be-cher voll, wir trinken auf des Kö-nigs,  
 Wohl, des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs  
 Wohl, des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs  
 auf der Schön-heit Wohl, der Schön-heit Wohl, der Schön-heit  
 auf des Mu-thes Wohl, des Mu-thes Wohl, des Mu-thes  
 auf des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs Wohl, des Kö-nigs

918

Wohl, auf des Kö-nigs Wohl.  
Wohl, auf des Kö-nigs Wohl.  
Wohl, auf der Schön-heit Wohl.  
Wohl, auf des Mu-thes Wohl.  
Wohl, auf des Kö-nigs Wohl.

The musical score consists of five vocal staves and two keyboard staves. The vocal parts are arranged in a five-part setting. The lyrics are: 'Wohl, auf des Kö-nigs Wohl.' (top two staves), 'Wohl, auf der Schön-heit Wohl.' (middle staff), and 'Wohl, auf des Mu-thes Wohl.' (bottom two staves). The keyboard parts provide harmonic accompaniment. The notation is handwritten and includes various musical symbols such as clefs, notes, rests, and bar lines.

